

## **GV 2015 IG Alp Raguta:**

Rita Attinger erzählt zur Einstimmung eine kleine Geschichte aus dem feinen Leben der IG Raguta, wo wir für gute Projekte am gleichen Strick in die gleiche Richtung ziehen:

Zwei Esel standen am Berg. Hinter an Hinter standen sie da und genossen, jeder für sich die eigene wunderbare Aussicht. Der eine Esel schaute nach Osten und sah einen breiten Berg auf dessen Rücken noch immer Schnee lag. Der Himmel war blau die Matten grün. Das Gras frisch und saftig mit duftenden Blumen und Kräutern- Auf dieses tolle Futter freute sich der eine Esel und wollte darauf zugehen. Der andere Esel blickte nach Westen. Er bestaunte die vielen fernen Berggipfel. Ein schattiger Wald und davor tolles Futter freut sich der Esel und wollte darauf zugehen. Da liefen sie los die beiden Esel, doch sie kamen nicht weit. An einem dicken Seil waren sie zusammengebunden und sie zogen und zerrten und rissen doch das Seil war dick. Nochmal versuchten sie es voller Anstrengung, jeder sein Ziel vor Augen, seine grüne saftige Wiese. Sie zogen, zerrten und rissen und keiner kam vom Fleck. Da drehten sie sich um die beiden Esel. Das erste Mal wendeten sie sich einander zu und was sahen sie? Sie erblickten grüne saftige Wiesen mit Blumen und Kräutern - eine wunderbare Aussicht und einen Esel. Da liefen sie zusammen los. Zuerst in die eine dann in die andere Richtung. Frassen vom saftigen Grün, das um sie herum in Hülle und Fülle wuchs. Sie bewunderten zuerst die eine Aussicht dann die Andere und sie erkannten, dass sie zusammen hingehen konnten solange sie nur am gleichen Strick und in die selbe Richtung ziehen.

Wir schenken allen eine Chrungelä Schnur, die unseren Zusammenhalt und die Vernetzung symbolisieren soll. Wir fördern einen originellen und nachhaltigen Tourismus, und schaffen einen Ort an dem Gemeinschaft gefördert wird und Freundschaften und Gemütlichkeit gepflegt werden.